

# **Im Folgenden informieren wir Sie gemäß Art. 13 DSGVO in Verbindung mit dem Art. 9 BayDSG über die Erhebung von Daten im Zusammenhang mit der Vorschlagsliste zur Schöffenwahl durch die Gemeinde Obertaufkirchen**

## **1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen**

Verantwortlich für die Datenerhebung ist:

Gemeinde Obertaufkirchen  
Am Sportplatz 5  
84419 Obertaufkirchen  
E-Mail-Adresse: [gemeinde@obertaufkirchen.bayern.de](mailto:gemeinde@obertaufkirchen.bayern.de)  
Telefon: 08082/9303-0

## **2. Kontaktdaten der/des Datenschutzbeauftragten**

Sie erreichen unseren behördlichen Datenschutzbeauftragten/ unsere behördliche Datenschutzbeauftragte unter:

Secure Consult GmbH  
Keplerstraße 5, 86529 Schrobenhausen  
E-Mail-Adresse: [dsb.obertaufkirchen@secure-consult.com](mailto:dsb.obertaufkirchen@secure-consult.com)  
Telefonnummer: 082529094110

## **3. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung**

Ihre Daten werden erhoben, um eine Vorschlagsliste für die Wahl der Schöffen des Amtsgerichts Mühldorf a. Inn erstellen zu können.

Ihre Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) - e) DSGVO i.V. mit Art. 4 Abs. 1 BayDSG und der Vorbereitung der Sitzungen der Schöffengerichte und Strafkammern (Schöffenbekanntmachung) sowie der Vorbereitung der Sitzungen der Jugendschöffengerichte und Jugendkammern (Jugendschöffenbekanntmachung) verarbeitet.

## **4. Empfänger und Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Die Gemeinde Obertaufkirchen darf an andere öffentliche Stellen im Inland (siehe § 2 Bundesdatenschutzgesetz) Daten übermitteln, Daten innerhalb der Verwaltungseinheit (Gemeinde) weitergeben, oder Daten an den für das jeweilige Fachverfahren beauftragten Auftragsverarbeiter übermitteln, soweit dies zur Erfüllung ihrer eigenen oder in der Zuständigkeit des Empfängers liegenden Aufgaben erforderlich ist.

## **5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten**

Ihre Daten werden nach der Erhebung bei der Gemeinde Obertaufkirchen 10 Jahre gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen gemäß dem Einheitsaktenplan für die jeweilige Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

## **6. Rechte der betroffenen Person**

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 10 BayDSG in Verbindung mit Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die Behörde/Kommune, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

## **7. Widerrufsrecht bei Einwilligung**

Die Übermittlung personenbezogener Daten für Zwecke der Werbung oder des Adresshandels ist nur zulässig, wenn die betroffene Person eingewilligt hat (§ 44 Absatz 3 Satz 1 BMG i. V. m. Artikel 6 Absatz 1 lit. a DS-GVO). Die Einwilligung kann nach Artikel 7 Absatz 3 DS-GVO jederzeit gegenüber der Stelle widerrufen werden, gegenüber der die Einwilligung zuvor erteilt wurde.

## **8. Pflicht zur Bereitstellung der Daten**

Sofern Sie sich für die Vorschlagsliste zur Schöffenwahl aufstellen lassen wollen, sind Sie verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus §§ 28 – 58 GVG i.V.mit Art. 4 BayDSG.

## 9. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet werden. Aufsichtsbehörde gegenüber öffentlichen Stellen ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz:

Der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz  
Postfach 22 12 19, 80502 München (Postanschrift)  
Wagmüllerstraße 18, 80538 München (Hausanschrift)

Telefon: 089/212672-0

Fax: 089/212672-50

E-Mail: [poststelle@datenschutz-bayern.de](mailto:poststelle@datenschutz-bayern.de)

Internet: [www.datenschutz-bayern.de](http://www.datenschutz-bayern.de)